

# Zum Coursball ins Dorfgemeinschaftshaus

## Neue Freizeitbeschäftigung aus den Niederlanden bereitet Schweinsbühlern viel Freude

**Diemelsee-Schweinsbühl** – Einmal monatlich treffen sich einige Schweinsbühler im Dorfgemeinschaftshaus, um mit Freude einer neuen Freizeitbeschäftigung nachzugehen: Sie spielen gemeinsam Coursball.

Die niederländischen Mitbürger Jilt und Jantje Wiersma sowie Frits und Antjes Steenbakker importierten das Coursballspiel aus dem Nachbarland in ihre neue Heimat. Unter ihrer Leitung treten jeweils zwei Spieler oder Spielerinnen mit je vier



**Spaß beim Spiel:** Monatlich treffen sich Schweinsbühler zum Coursball. FOTO: KARL-FRIEDRICH TRACHTE

Kugeln, die einen Durchmesser von etwa acht bis zehn Zentimeter haben, gegenei-

nander an. Die Kugeln müssen in die Nähe einer zuvor platzierten kleineren Kugel

gerollt werden. Je näher sie dort platziert werden, desto größer ist die Gewinnchance.

Der Clou an diesem Spiel sind die unrunderen Kugeln, die nur mit viel Glück und Können über die ausgebreitete Matte zum Zielort gelangen.

Bis zu 18 Personen waren beim Abschlusspiel zum Jahresausklang mit Begeisterung dabei. Siegerin wurde an diesem Abend Erika Batschko, die die meisten Punkten sammelte. Abschließend ließen die Schweinsbühler das Treffen bei Weihnachtsgebäck und warmen Getränken sowie bester Stimmung ausklingen.